



Montag, 16. Mai 1977

Blatt 1216

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Arbeitsplatzsicherung auch für die Lehrer
(rosa) Neues Blockkraftwerk Simmering geht 1978 in Betrieb
Dienstag Bürgermeister-Pressegespräch
Baurechtsgründe kein Abstellplatz
Spielstraßenplanung: Ruhe, Erholung und sportliche
Betätigung auf Wiens Straßen

Lokal: Europäische Notarentage in Wien eröffnet
(orange) Alternativen
Himalaya-Expedition abgereist
Zeltlagerromantik auf der Donauinsel
Der Laaer Berg ist Wiens "Hitzepol"
Rundfahrten-Premiere "Modernes Wien"

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

L o k a l :

=====

alternativen

wien, 16.5. (rk) bodenbelaege aus alten autoreifen, sonnenkollektoren, beispiele fuer begruente daecher: "umdenken - umschwenken" heisst eine ausstellung, die derzeit im oesterreichischen bauzentrum im palais liechtenstein gezeigt wird und alternativen zur gegenwaertigen zivilisation und technik anbieten will.

die ausstellung, von einer gruppe studenten, der arbeitsgruppe alternativen, veranstaltet, ist in die fuenf themenkreise bauen - wohnen - siedeln, energie - technik - arbeit, gesundheit - heilkunde - vorsorge, gesellschaft - erziehung - verwaltung, landbau - ernaehrung - landleben unterteilt und bringt aus diesen bereichen alternativbeispiele zu den derzeitigen methoden.

dazu gehoeren etwa fuer bauen - wohnen - siedeln das modell eines wohndorfs, mit dessen bau 1978 in oesterreich begonnen werden soll und das aus 16 haeusern, schwimmbad, sauna, hobbyraeumen, mehrzweckhalle, wintergaerten und cafe besteht. dazu zaehlt aber auch eine dokumentation ueber die ortskernsanierung in der burgenlaendischen gemeinde moerbisch.

im bereich energie - technik - arbeit sind unter anderem ein sonnenkollektor, beispiele fuer die nutzung der erdwaerme als energiequelle, dokumentationen ueber die ausnutzung der windkraft und recycling-modelle - etwa der bodenbelag aus autoreifen - zu sehen. beispiele fuer die energiegewinnung aus stallmist - das salesianerkloster don boscos in benediktbeuern in der brd etwa gewinnt seit 20 jahren strom und gas ueber eine von stallmist gespeiste methangasanlage - sind ebenfalls in "umdenken - umschwenken" ausgestellt.

zum thema gesundheit - heilkunde - vorsorge gehoeren u.a. die beschreibung der homoeopathie, zum bereich gesellschaft - erziehung - verwaltung berichte ueber die entwicklungshilfe in tansania und ueber die arbeit des fuer die unterstuetzung behinderter menschen gegruendeten clubs handikap. auf dem gebiet landbau - ernaehrung - landleben sind vor allem methoden des biologischen landbaus, also der ackerkultur ohne kunstduenger und ohne pflanzen-

16. mai 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1218

schutzmittel, wie sie auch die stadt wien versuchsweise in ihren oekonomien in essling und der lobau betreibt, zu sehen.

die ausstellung ''umdenken - umschwenken'' ist bis 11. juni taeglich ausser an feiertagen von 9 bis 18 uhr im oesterreichischen bauzentrum im palais liechtenstein, wien 9, fuerstengasse, zu sehen. parallel zur ausstellung wird von der arbeitsgruppe alternativen auch ein einen monat dauerndes symposium mit zahlreichen fachdiskussionen zum thema ''umdenken - umschwenken'' veranstaltet.

das genaue programm dieses symposiums ist im oesterreichischen bauzentrum im rahmen der ausstellung zu erhalten. (hs)

++++

L o k a l :

=====

himalaya-expedition abgereist

wien, 16.5. (rk) vor dem wiener rathaus hat buergermeister leopold g r a t z samstag frueh die wiener himalaya-expedition 1977, fuer die er den ehrenschatz uebernommen hat, verabschiedet. an der expedition nehmen sieben wiener und ein salzburger bergsteiger teil, darunter drei gemeindebedienstete. ziel der expedition ist die sogenannte kondusgruppe in pakistan, deren zweithoechster gipfel (7.342 meter hoch) zum erstenmal bestiegen werden soll. die expedition, die von der stadt wien und vom unterrichtsministerium finanziell gefoerdert wird, soll vier monate dauern. die teilnehmer reisten mit einem lastauto direkt von der verabschiedung in richtung ungarn ab. (sti)

+++

16. mai 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1220

k o m m u n a l :

=====

dienstag buergermeister-pressegespraech

3 wien, 16.5. (rk) wir erinnern daran, dass das woechentliche
pressegespraech von buergermeister leopold g r a t z bereits mor-
gen dienstag, um 12 uhr, in den repraesentationsraeumen des rat-
hauses (praesidialstiege, halbstock) stattfindet. (sti)

1021

k o m m u n a l :

=====

neues blockkraftwerk simmering geht 1978 in betrieb

5 wien, 16.5. (rk) mit einem kostenaufwand von 2,3 milliarden schilling entsteht derzeit im kraftwerk simmering der wiener e-werke ein neues blockkraftwerk, das 1978 fertiggestellt sein wird. begonnen wurde mit den bauarbeiten im herbst 1975. stadtrat franz nekul a fuehrte montag vertreter der massenmedien durch die baustelle.

das neue blockkraftwerk 1/2 ist als kombinierte gasturbinen-dampfturbinen-anlage mit einer gesamtleistung von 370 megawatt konzipiert. die heissen abgase der gasturbine werden fuer die feuerung des kessels verwendet, die waerme bleibt also im kesselhaus erhalten, wirkungsgrad und wirtschaftlichkeit der anlage werden dadurch erhoeht. der betrieb der 50 megawatt-gasturbine, der voraussichtlich schon im spaetherbst 1977 aufgenommen werden wird, erfolgt mit reinem erdgas und ist ausgesprochen umweltfreundlich.

die leistung der bestehenden blockkraftwerke 3 bis 6 in simmering - es sind dies reine kondensationskraftwerke - betraegt knapp 400 megawatt. das alte werk 1 (leistung 116 megawatt) wird vor der inbetriebnahme des neuen blocks stillgelegt.

das neue kraftwerk in simmering wird das erste werk in wien mit einer sogenannten kraft-waerme-kupplung sein, das heisst, der erzeugung sowohl von elektrischer energie als auch von fernwaerme dienen. bei einer moeglichen heizentnahme von 240 gigakalorien/stunde wird die leistung des kraftwerks 312 megawatt betragen. die kraft-waerme-kupplung ermoeglicht einen aeusserst wirtschaftlichen einsatz der primaerenergie und damit einen hoeheren gesamtwirkungsgrad der anlage. fuer die getrennte erzeugung von strom und fernwaerme wuerde man insgesamt wesentlich mehr primaerenergie, also oel oder gas, benoetigen. die kraft-waerme-kupplung besitzt ausserdem auch vom standpunkt des umweltschutzes erhebliche vorteile, da durch die fernwaermeabgabe die aufwaermung des donaukanals - aus dem das kuehlwasser entnommen wird - verringert wird. selbstverstaendlich gehen die e-werke im zuge der gesetzlich vorgeschriebenen genehmigungsver-

fahren fuer die inbetriebnahme des kraftwerkes im einvernehmen mit den fuer den umweltschutz zustaeendigen stellen vor.

das neue blockkraftwerk 1/2 in simmering wird auf einer grundflaeche von rund 6.500 quadratmeter auf einem ehemaligen kohlenlagerplatz im werksgeelaende errichtet. das 63 meter hohe kesselhaus ist aussen bereits geschlossen, der dampfkessel (leistung: mehr als 1.000 tonnen/stunde) wird der groesste oesterreichs sein. die montage der gasturbine beginnt demnaechst. die turbine wurde in berlin gebaut und bereits im probelauf am pruefstand getestet. der schornstein wird derzeit errichtet. aufgrund eines gutachtens der zentralanstalt fuer meteorologie wird er 200 meter hoch gebaut. die umweltbelastung kann dadurch moeglichst gering gehalten werden. die maschinenhalle ist im rohbau - mit ausnahme des daches - fertig.
(ger) (forts. moegl.)

1030

L o k a l :

=====

zeltlagerromantik auf der donauinsel

1 wien, 16.5. (rk) gerade stadtkinder haben ein aufgestautes beduerfnis, romantische naturabenteuer zu erleben. um dieses berechnigte beduerfnis zu befriedigen, wird es im rahmen des wiener ferienspieles 1977 wieder ein zeltlager auf der donauinsel geben. vom 4. bis 29. juli werden in zwei woeentlichen turnussen jeweils von montag bis mittwoch und von mittwoch bis freitag die 10 wohnzelte mit den grossen gemeinschaftseinrichtungen und der gesicherte badeplatz mit entlastungserinne von den wiener kindern bevoelkert werden.

die gemeinsame abfahrt zum zeltlager erfolgt jeweils montag um 8 und mittwoch um 14 uhr vom praterstern. der kostenbeitrag von 50 schilling bleibt gegenueber dem vorjahr unveraendert. der ferienspielpass mit allen naeheren angaben ueber das zeltlager und die vielen anderen attraktionen wird den wiener pflichtschuelern in der letzten schulwoche ausgehaendigt werden. (os)

0949

L o k a l :

=====

der laaer berg ist wiens 'hitzepol'

2 wien, 16.5. (rk) der hydrographische dienst der magistratsabteilung 29, bruecken- und wasserbau, ist nicht nur mit der beobachtung der oberflaechenwaesser und des grundwassers im wiener raum befasst, sondern registriert auch die niederschlagstaetigkeit. von 24 freien mitarbeitern werden niederschlagsmesstationen betrieben, die ueber das gesamte stadtgebiet verteilt sind. die stationen besitzen ombrometer, das sind stahlgefaesse mit einer trichterfoermigen auffangflaeche fuer den niederschlag, der in einem messglas aufgefangen wird.

zur staendigen kontrolle des wasserhaushalts einer stadt gehoert auch die staendige beobachtung der niederschlaege. die registrierten werte sind nicht nur fuer meteorologen wichtig, sondern interessieren auch architekten, klimatologen und biologen. die auf monatsblaettern verzeichneten messwerte werden an das hydrographische zentralbuero im landwirtschaftsministerium weitergegeben. die niederschlagsmessstellen im stadtbereich befinden sich auf gemeindeeigenen lagerplaetzen, in schulhoefen und auf privatgrundstuecken.

das wiener lokalklima weist grosse regionale unterschiede auf, was auch in den niederschlagsmengen zum ausdruck kommt. vom westen nach osten nimmt die niederschlagsmenge merklich ab, und zwar im jahresmittel von 800 millimeter auf 550 millimeter. 1972, in einem eher trockenen jahr mit unterschrittenen normalwerten, wurden im stadtzentrum - auf dem rathausplatz - 685 millimeter gemessen. die folgenden messwerte zeigen deutlich das west-ost-gefaelle: mauerbach 770 mm, breitensee 728 mm, ottakring 812 mm, freudenau 535 mm, albern 625 mm, kagran 604 mm und lobau 586 mm.

der sommeranteil an niederschlaegen auf der 'regenseite' des wienerwaldes (tullner becken) betraegt ueber 42 prozent der jahresmenge, waehrend im regenschatten (in wien und baden) nur 32 bis 34 prozent fallen. die vegetation des marchfeldes wird dadurch besonders im fruehjahr arg benachteiligt. lang andauernde und mitunter sogar katastrophale regenfaelle sind am haeufigsten in der gegend von mariabrunn. von 1949 bis 1966 gab es dort 57 tage mit mehr als 30 millimeter niederschlagshoehe taeglich, waehrend im raum donau-

kanal - alte donau nur 29 derartige tage registriert werden konnten.

das trockenste jahr seit 120 jahren war 1932, damals wies der osten wiens fast echtes steppenklima auf, da die jahressumme der niederschlaege nur 300 mm betrug. trockenperioden von mindestens zehntaegiger dauer sind im raum laaer berg - simmering doppelt so haeufig wie am westrand von wien.

der laaer berg kann als der "hitzepol" wiens bezeichnet werden. im laufe eines jahres wird hier an 53 tagen mittags die 25 grad-marke ueberschritten. der westrand der stadt hat demgegenueber nur 34 derart warme tage aufzuweisen.

ergiebigere landregen entstehen in wien und umgebung immer dann, wenn ein tief von der adria ueber ungarn nach polen zieht. dann mischt sich die kuehle luft von nordwesten mit der feuchtwarmen vom mittelmeer, was mitunter stundenlang anhaltende niederschlaege zur folge hat. (we)

0955

L o k a l :

=====

rundfahrten-premiere ''modernes wien''

6 wien, 16.5. (rk) wien ist reich an kunstschaetzen aus der vergangenheit. unsere stadt lebt aber nicht nur von der vergangenheit, sie ist auch eine moderne, pulsierende grosstadt. die rundfahrten ''modernes wien'' - vom 16. mai bis 27. oktober - vermitteln mehr ueber das wien von heute.

die fahrten fuehren zu den modernen wohnhausanlagen, in die neu-geschaffenen erholungs- und freizeitzentren. industriegebiete und verkehrsbauten sowie die neuesten sozialen einrichtungen werden vorgestellt. start der rundfahrten mit neuen routen, wie beispielsweise assanierung spittelberg, weststadion und lainzer tiergarten, ist jeweils um 13 uhr beim rathaus, friedrich schmidt-platz.

hier in kuerze der wochenfahrplan:

montag: klaeranlage blumental - grossmarkt inzersdorf - erholungszentrum laxenburg - willi forst - ausstellung.
fahrtdauer etwa vier stunden, preis 30 schilling.

dienstag: fermmeldezentralgebaeude arsenal - kurpark ober-laa - bau der 3. wasserleitung - wasserbehaelter unter-laa - roemische ausgrabungen - verkehrskreis favoriten - fussgaengerzone. fahrtdauer etwa drei stunden, preis: 20 schilling.

mittwoch: assanierung spittelberg - haus der begegnung rudolfsheim - weststadion - lainzer tiergarten - wotruba kirche - pensionistenheim rosenberg - kinderspital am rosenhuegel. fahrtdauer etwa dreieinhalb stunden, preis: 20 schilling.

donnerstag: neubau allgemeines krankenhaushaus - reichsbrueckenprovisorien - uno-city - donauzentrum - wohnhausanlagen in donaustadt - badeteich hirschstetten - sozialmedizinisches zentrum ost - kraftwerk donaustadt - hochwasserschutz. fahrtdauer etwa dreieinhalb stunden, preis: 20 schilling.

freitag: im rahmen der aktion "wien im blumenschmuck" werden vom 20. mai bis 24. juni jeden freitag besichtigungsfahrten in den reservegarten hirschstetten durchgefuehrt. fahrdauer etwa zwei stunden, preis: 10 schilling.

samstag: u-bahn-information: bis 29. oktober 1977 jeden samstag besichtigung der u-bahn-baustellen schwedenplatz und stephansplatz mit tunnelbegehung und filmvorfuehrung. beginn: 14 uhr, dauer etwa zwei stunden.

kartenvorverkauf: montag bis freitag, von 8 bis 15 uhr, in der schmidthalle des rathauses. auskuenfte in der rathaus-information: telefon 43 89 89, oder 42 800, klappe 2550 durchwahl. (ka)

k o m m u n a l :

=====

baurechtsgruende kein abstellplatz

7 wien, 16.5. (rk) das wiener transportgewerbe wird fuer das abstellen und warten von fahrzeugen keine aufgeschlossenen grundstuecke im rahmen der kuerzlich von der stadt geschaffenen aktion "baurecht" bekommen. ein entsprechender antrag der fpoe wurde montag im gemeinderatsausschuss fuer finanzen und wirtschaft mit den stimmen der spoe und oevp abgelehnt. ein problem ist weiter offen: durch die strassenverkehrsnovelle duerfen schwerfahrzeuge nicht mehr im wohngebiet abgestellt werden. die praxis zeigt allerdings, dass dies noch immer geschieht.

nach gr. s a l l a b e r g e r (spoe) waere es nicht zieleuehrend, hochwertige betriebsbauegebiete fuer diesen zweck zur verfuegung zu stellen. dieser meinung schlossen sich in der diskussion auch die sprecher der anderen fraktionen an. gr. dr. h i r n - s c h a l l (fpoe) regte eine eigene aktion der stadt fuer das transportgewerbe an, gr. h a h n (oevp) fragte nach dem derzeitigen zwischenergebnis der in aussicht genommenen massnahmen.

nach stadtrat m a y r (spoe) sind zwei gruppen von problemen zu unterscheiden: zunaechst muessten fuer fernfraechter in wien eigene stuetzpunkte geschaffen werden. derzeit laufen verhandlungen ueber einen stuetzpunkt bei der westautobahnabfahrt in auhof und bei der suedautobahnabfahrt in st. marx. davon getrennt ist das problem der in wien heimischen fraechter zu sehen. hier zeigt sich jedoch, dass auch bei vorhandensein von parkflaechen die fahrer oft nicht bereit sind, diese zu benuetzen, da sie das kraftfahrzeug moeglichst in der naehe der eigenen wohnung abstellen wollen. in diesem fall muesste scharf gestraft werden. weiter wird versucht, betriebe aus dem innerstaedtischen bereich abzusiedeln. das ist nicht leicht, da oft eine verlegung des standortes in der praxis ein abschneiden vom bisherigen kundenstock bedeutet. (sei)

k o m m u n a l :

=====

spielstrassenplanung: ruhe, erholung und sportliche betaetigung auf
wiens strassen

8 wien, 16.5. (rk) in einigen strassen und gassen wiens wird bald nicht mehr der verkehr dominieren, es wird weniger laerm und staub geben, sondern kinder, die ungestoert spielen und erwachsene, die sich vom alltagsstress erholen. die planung von sechs neuen spielstrassen ist abgeschlossen, die projekte wurden kuerzlich vom gemeinderatsausschuss fuer stadtplanung zustimmend zur kenntnis genommen.

von den insgesamt 71 vorgesehenen flaechen fuer spielstrassen wurden zunaechst standorte in dicht bebauten und stark verkehrsbelasteten gebieten ausgewaehlt. die planung wurde unter folgenden gesichtspunkten durchgefuehrt: entweder wurde durch sperre einer strasse die bereits bestehende gruenflaeche vergroessert oder es wurde ein neuer gruenflaechenbereich - und hier wurde wiederum das hauptaugenmerk auf freiraum vor schulen gelegt - geschaffen. verkehrsuntersuchungen und verkehrszaehlungen gingen der planung voran. die spielstrassen sind daher so angelegt, dass nur ein minimum an stellflaechen verloren geht und die autofahrer keine grossen umwege in kauf nehmen muessen.

freiflaechen vor schulen wird es in der wasagasse im 9. bezirk und in der sonnenuhrgasse im 6. bezirk geben. durch die sperre der wasagasse zwischen tuerkenstrasse und hoerlgasse entsteht fuer zirka 800 schueler ein areal, auf dem sie ihre pausen verbringen und faecher wie zeichnen oder turnen und diskussionen durchfuehren koennen. die zufahrt zum gelaende des 1. chemischen instituts kann ueber die hoerlgasse beziehungsweise tuerkenstrasse erfolgen. die guenstigste abschirmung gegen die stark frequentierte hoerlgasse waere eine brunnenanlage mit wandartigem aufbau.

durch die sperre der sonnenuhrgasse soll ebenfalls ein aufenthaltsbereich fuer schulkinder entstehen, der durch einen bepflanzten erdkoerper gegen die gumpendorfer strasse hin abgeschirmt ist.

mit der sperre und bepflanzung der magdalenenstrasse zwischen hofmuehlgasse und esterhazygasse im 6. bezirk wird der bereits bestehende kleine beserlpark vergroessert. die derzeit vorhandene

gruenflaeche soll den kindern als spielplatz zur verfuegung stehen, die neugewonnenen flaechen als erholungsraum fuer erwachsene ausgestaltet werden. auch am antonsplatz im 10. bezirk werden durch die sperre der rund um die antonskirche fuehrenden strassenflaechen die isolierten gruenflaechen verbunden. die zufahrt zur kirche bleibt ueber die favoritenstrasse her bestehen.

damit sich die kinder im bereich des ebner-eschenbach-parks im 18. bezirk richtig austoben und sportlich betaetigen koennen, werden die klostergasse, ein teil der schopenhauerstrasse und die staudgasse in die parkanlage miteinbezogen. im ebner-eschenbach-park soll ein fitness-parcours, in der staudgasse eine laufbahn und eine springgrube errichtet werden.

am volkertplatz, einem grossen einkaufsmarkt in der leopoldstadt, waere es moeglich, die marktstaende unter beibehaltung der zufahrtswege in den umschliessenden strassenraeumen anzuordnen. der zentralbereich des markts kann durch baumpflanzungen, brunnenanlagen und erholungseinrichtungen aufgewertet werden. schanigaerten und abstellflaechen fuer schwere einkaufstaschen koennen hier das alltaegliche ''miteinander'' der bevoelkerung foerdern. (ba)

L o k a l :

=====

europaeische notarentage in wien eroeffnet

9 wien, 16.5. (rk) als beitrag, europaweit zu einer vereinheitlichung auf den gebieten der rechtspflege, der rechtssicherheit und -verfolgung zu gelangen, bezeichnete bundespraesident dr. rudolf kirchschlaeger die derzeit in wien stattfindenden europaeischen notarentage 1977, die montag vormittag im rahmen eines festaktes in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, unter ihnen innenminister otto roesch, staatssekretaer alois schober und erzbischof kardinal dr. franz koenig, eroeffnet wurden. zu den europaeischen notarentagen wien 1977 haben die oesterreichischen notare aus anlass des 50jaehrigen bestehens ihrer versicherungsanstalt sowie der konstituierung der oesterreichischen notariatskammer rund 800 kollegen aus 13 europaeischen staaten eingeladen.

die rechtsverwirklichung, also die durchsetzung seiner rechte, muesse sich jeder recht suchende buerger leisten koennen, betonte justizminister dr. christian broda anlaesslich der eroeffnung der europaeischen notarentage. es sei mit den grundsuetzen eines demokratischen staates unvereinbar, dass einem buerger sein recht verweigert werde, weil die rechtshilfe zu teuer sei. zur formalen gleichheit vor dem gesetz muesse in einem sozialen rechtsstaat auch die chancengleichheit bei der rechtsverwirklichung ohne ruecksicht auf vermoegen oder einkommen kommen.

die bedeutung der vor 50 jahren durch das notarversicherungsgesetz 1927 gegruendeten versicherungsanstalt des oesterreichischen notariats betonte sozialminister dr. gerhard weissenberg: die anstalt war die erste derartige institution in europa, die eine gruppe von selbstaendigen in der sozialversicherung erfasste.

stadtrat peter schieder, der die teilnehmer an den europaeischen notarentagen namens des wiener landeshauptmannes begruesste, wies auf die rolle des notariats bei den bemuehungen der staedte und gemeinden, dem buerger in immer staerkerem ausmass bei der bewaeltigung seiner probleme zu helfen, hin. das notariat solle in zukunft bei massnahmen, mit denen dem einzelnen im rahmen der kommunalverwaltung geholfen werden soll, staerker als bisher beruecksichtigt werden, erklarte schieder. (hs)

k o m m u n a l :

=====

arbeitsplatzsicherung auch fuer die Lehrer

10 wien, 16.5. (rk) in einer pressekonferenz stellte oevp-landtagsabgeordneter direktor rudolf z o e r n e r die forderung auf, den dienstpostenplan fuer lehrer der allgemeinbildenden hoeheren schulen sowie der pflichtschulen zu erhoehen. wie zoerner erklarte, wurde der dienstpostenplan fuer die ahs seit 1974 nicht erhoehet, obwohl 208 klassen hinzugekommen sind. in den pflichtschulen sei die situation noch kritischer. an den beiden wiener paedagogischen akademien werden heuer rund 400 volksschullehrer und 340 hauptschullehrer ihr studium beenden. im interesse der erhaltung des guten ausbildungsstandes unserer schueler sei es notwendig, dienstposten fuer diese lehrer zu schaffen. die dienstplatzsicherung muesse auch fuer lehrer gelten, erklarte zoerner.

zur diskussion um die fuenf-tage-woche in den schulen erklarte landtagsabgeordneter zoerner, dass die oevp im wiener rathaus die einfuehrung der fuenf-tage-schulwoche nur an den volksschulen fuer moeglich erachte und auch das nur unter der voraussetzung, dass die kinder berufstaetiger eltern an den samstagen betreut werden. (ab)

1357